

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1883

271 (4.10.1883) Erstes Heft

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 271. Erstes Blatt.

Donnerstag den 4. Oktober

1883.

Bekanntmachung.

Nr. 27473. Die Unterstützungen aus dem Gratiafond betreffend.

Die Gesuche um Aufnahme in die Liste der aus dem Gratiafond zu unterstützenden Personen sind binnen 14 Tagen bei dem Armenrat des Wohnortes der Gesuchsteller einzureichen.

Was die Erfordernisse der Unterstützungsberechtigung betrifft, so verweisen wir auf die Verordnung Groß. Ministeriums des Innern vom 18. Februar 1875, Gesetzes- und Verordnungsblatt Nr. 9, Seite 136 ff.

In den Gesuchen müssen die persönlichen Verhältnisse der Bittsteller nach der Vorschrift dieser Verordnung angegeben werden.

Die Armenräte des Amtsbezirks werden aufgefordert, die ihnen bekannten Bezugsberechtigten, welche bisher Unterstützungen aus dem Gratiafond erhalten haben, auf das gegenwärtige Ausschreiben aufmerksam zu machen, auch auf deren Ansuchen die Bittgesuche zu Protokoll zu nehmen.

Die Armenräte haben sodann die bei ihnen eingekommenen Gesuche zu prüfen, wenn nöthig vervollständigen zu lassen, sich selbst über die Gesuche zu äußern und solche mit eigenen Berichten und einer Tabelle nach dem Formular zu unserer Bekanntmachung vom 30. August 1875 Nr. 21240 in Nummer 245 des Tagblattes nach 14 Tagen anher vorzulegen oder Fehlbericht zu erstaten.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1883.

Groß. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 27472. Die Unterstützungen aus dem altbadischen Districtspitalfond betreffend.

Die Gemeinderäte von Beiertheim, Bulach, Darfanden und Grünwinkel werden beauftragt, etwaige Gesuche um Unterstützung aus dem altbadischen Districtspitalfond binnen 14 Tagen anher vorzulegen.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1883.

Groß. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 27477. Die Feldpolizeiordnung betreffend.

An die Gemeinderäte des Landbezirks.

Wir haben die Wahrnehmung gemacht, daß allenthalben in den Landgemeinden noch die 1882 aufgehobene Feldpolizeiordnung von 1873 in Gebrauch ist. Die Feldpolizeiordnung von 1882 wird in Plakatform auf etwa 26 Pf., in Büchleinform auf etwa 27 Pf. per Stück kommen. Es empfiehlt sich, im Rathhaus und in den obersten Schulklassen die Feldpolizeiordnung als Plakat aufzuhängen und es muß jeder der Feldhüter (einschließlich der Hüfshüter) im Besitz des Büchleins sein. Die Gemeinderäte haben zu berichten, wie vieler Exemplare an Plakaten und Büchlein sie bedürfen.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1883.

Groß. Bezirksamt.
v. Bodman.

Bekanntmachung.

Nr. 27476. Raupenverteilung betreffend.

Die Bürgermeisterämter der Landorte des Bezirks werden unter Hinweisung auf §. 1 der Verordnung vom 1. Oktober 1864 (Reg.-Blatt Seite 737) angewiesen, für den Vollzug zu sorgen und wie geschehen, auf 1. Februar l. Js. zu berichten.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1883.

Groß. Bezirksamt.
v. Bodman.

Alt-katholische Stadtgemeinde.

2.1. Sonntag den 7. Oktober um 8 Uhr Gottesdienst in der kleinen Kirche.
Einführung des Herrn Pfarrers Bodenstern durch Herrn Professor Dr. Michels aus Freiburg.

2.2.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 4. Oktober l. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Karl-Friedrichstraße 8, eine Treppe hoch, nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

einige Schmucksachen, Frauenkleider, Bettwerk, Weißzeug, Schreibwerk, worunter 1 Kanapee mit 6 Sesseln, 1 weiteres Kanapee, 1 Fauteuil, 1 Schreibsekretär, 1 Glasetage, 1 Weißzeugspinde, 1 Pfeilerschränkchen, 1 Schreibpult, 1 ovaler Tisch, 1 Spieltisch, 1 Waschtisch, 2 Nähtischen, 1 Nachttisch, 2 Kommoden, 1 zweithüriger Schrank, 1 tannener Kasten, 9 Rohrstühle, 1 Küchenschrank, ferner 1 eiserner Herd, Küchengeräthe, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1883.

F. Knab, Waisenrichter.

3.1.

Fahrnißversteigerung.

Aus dem Nachlaß des verstorbenen Groß. Geschirrmeysters Jos. Hoffmann dahier werden am

Dienstag den 9. Oktober l. J.,

Vormittags 9 Uhr anfangend,

in dessen seitheriger Wohnung im Groß. Marstallhof nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 Kanapee, 1 zweithüriger tannener Schrank, 1 einthüriger eichener Schrank, 1 Kommode, 5 edige Tische, Holz- und Strohstühle, 2 Bettladen mit Kissen, Küchenschränke, Küchengeräthe aller Art, 5 Vorfenster, eine Parthie Bretter und sonst verschiedener Hausrath; ferner Kellergeräthe: 12 Stück gute Weinfässer von 100-1000 Liter haltend, 1 Butte, 1 Stüge, 1 Brenke, 1 Eimer, 1 Faßtrichter, 1 Circularpumpe mit Butte, 2 Wasch- und 1 Badzuber, eine Parthie Flaschen, Koffer, Kisten und sonst verschiedene Gegenstände,

wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1883.

L. Brombacher, Waisenrichter.

Victoria-Schule.

2.1. Nächsten Samstag den 6. Oktober, Vormittags, wird das Schulgeld für das erste Drittel des Schuljahres 1883/84 im Schulgebäude eingezogen.

Die Verrechnung.
Abam.

II. Versteigerungs-Ankündigung.

3.2. Am

Wittwoch den 10. Oktober l. J.,

Nachmittags 2 1/2 Uhr, wird das zum Nachlaß des + Franz Joseph Walz, Werksführer von hier, gehörige, in der Schützenstraße dahier unter Nr. 3, einerseits neben Kaufmann Hugo Wolf und neben Zimmermeister Theodor Schottmüller, andererseits neben Kaufmann Karl Wetz gelegene, z. St. noch unvollendete, vierstöckige Wohnhaus mit einseitigem Seitenbau und der sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, im Flächeninhalt von ungefähr 228 qm, taxirt zu . . . 26000 M., im Kommissionszimmer des Rathhauses dahier einer zweiten Versteigerung ausgesetzt, wobei der endliche Zuschlag auf das sich ergebende höchste Gebot erfolgt, auch wenn solches unter dem Schätzungswert bleiben sollte.

Der vom Zuschlagstage an mit 5% verzinssliche Steigerungserlös ist zu 1/3tel baar und der Rest in drei gleichen Terminen 1883, 1884 und 1885 zu bezahlen.

Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen in meinem Geschäftszimmer, Kaiserstraße Nr. 123 hier, eingesehen werden.

Karlsruhe, den 17. September 1883.

Groß. Notar
Dtt.

Für Damen. Versteigerung.

Donnerstag den 4. Oktober 1883,

Vormittags 9 1/2 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

werden im Auftrage des Herrn Kaufmanns I. Schweizer in dessen Laden, Kaiserstraße 110, wegen gänzlicher Aufgabe des Geschäfts öffentlich zum Höchstgebot gegen Baarzahlung versteigert:

Regenmäntel, Winterpaletots, Jaquettes, Mäntel, Jacken, Kleiderstoffe etc.,

wozu Liebhaber höflichst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

2.1. **Zu** der am Dienstag den 9. Oktober im Gasthaus zum Kaiser Alexander abzuhaltenden Fahrniß-Versteigerung können noch Anmeldungen von Waaren, sauberen Möbeln, Herren- und Frauenkleidern rechtzeitig abgegeben werden: Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße durch's Hofthor rechts. Billige Berechnung wird zugesichert.

A. Hehn.

Durlach.

Fahrniß-Versteigerung.

Samstag den 6. Oktober l. J.,

Vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Gasthaus zum Löwen folgende Fahrnisse der Theilung wegen gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: eine größere Parthie Bettwerk mit Weiszeug hierzu, 1 Weiszeugkasten, 1 lange Tafel, mehrere Wirthstische, eine größere Parthie Holz- und Strohsühle, 1 Wanduhr mit Kasten, einige Spiegel, 1 beinahe noch neues, eichenes Wirthschafts-Büffet, eine Parthie Pagenfässer nebst Faßlager und eine Gasleitung.

Durlach, den 1. Oktober 1883.

Friedrich Löwer, Waisenrichter.

Beiertheim.

Rindsfasel-Versteigerung.

Die Gemeinde Beiertheim läßt am Freitag den 5. d. Mts., Nachmittags 3 Uhr, im Faselhof einen abgängigen Rindsfasel öffentlich versteigern.

Beiertheim, den 2. Oktober 1883.

Gemeinderath.
Bürgermeister Braun. Weber.

Wohnungen zu vermieten.

* Adlerstraße 9 ist im Hinterhaus eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

— Belfortstraße 15 ist im 2. Stock die Bel-Etage von 5 schönen Zimmern nebst Zugehör auf Anfang Oktober oder kommenden Ziel zu vermieten.

2.2. Gartenstraße 49 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Vorplatz, Küche, Keller, Mansarde u. s. w. auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 81.

— Kaiserstraße 14a ist im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres zu erfragen im ersten Stock.

— Karlstraße 58 ist eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern, großer Küche, Keller, Mansarden, Waschküche und Trockenplatz auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zugehör, auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 2 im unteren Stock.

— Ruppurrerstraße ist eine an der Straße gelegene Parterrewohnung von 3 oder auch bloß 2 Zimmern mit Alkov und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstraße 37, 2. Stock.

— Ruppurrerstraße 19 ist der 2. Stock von 4 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf Verlangen noch Mansarde, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Ritterstraße 3 ist im 3. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

— Schöffelstraße 44 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und bewohnbarer Mansarde, Antheil am Waschküche und Trockenspeicher etc. auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist mit Glasabschluss und Wasserleitung versehen. Näheres Lessingstr. 1.

— Schützenstraße ist eine schöne Wohnung von 3-5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Antheil an Waschküche und Trockenspeicher, Gas- und Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres zu erfragen Marienstraße 26 im 2. Stock.

— Stephanienstraße 7 ist die Bel-Etage nebst schönem Garten auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere bei C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

— Stephanienstraße 34 ist der neu hergerichtete 2. Stock mit allem Zugehör, Gas- und Wasserleitung auf Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— Stephanienstraße 34 ist eine schöne Wohnung im Hinterhaus von 2 oder 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres baselbst.

— Wilhelmstraße ist im 1. Stock eine abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Amalienstraße 57.

— Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Adlerstraße 2 im Laden.

— In der Nähe des Ludwigsplatzes ist in einem Hinterhaus eine freundliche Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst 1 Speicherkammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Westendstraße 20, unterer Stock.

— Eine freundliche Wohnung im 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Mansarde nebst allem Zugehör, mit Aussicht in den Garten und der Neuzeit entsprechend eingerichtet, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luisenstraße 32, parterre.

Großes Ladenlokal zu vermieten.

*2.2. In bester Geschäftslage ist einer der schönsten Läden mit großen Magazinräumlichkeiten auf künftiges Frühjahr zu vermieten. Schriftliche Offerten unter V. 11 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Werkstätte oder Magazin zu vermieten.

— Eine solche mit oder ohne Wohnung ist auf Oktober zu vermieten: Schützenstraße 59. Näheres Marienstraße 26 im 2. Stock.

Wohnungs-Gesuch.

6.2. Gesucht wird für 23. Oktober eine Wohnung von 4-5 Zimmern, womöglich mit Stallung. Anerbieten werden schriftlich entgegen genommen: Friedrichsplatz 15, parterre.

Laden gesucht

auf der Kaiserstraße, Seite der ungeraden Nummern, zwischen der Karl- und Lammstraße, auf 23. Oktober oder später. Offerten unter Chiffre Z. Z. im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Zimmer zu vermieten.

5.4. Marienstraße 26, zwei Treppen hoch, ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer an einen Herrn sofort oder später zu vermieten.

*2.2. Zwei unmöbirt, ineinandergehende Zimmer, das eine, nach Umständen auch zwei auf die Straße gehend, sind sogleich oder auf 15. Oktober billig zu vermieten: Akademiestraße 21, 2. Stock.

3.2. Kaiserstraße 213, in der Nähe der Infanteriekaserne, sind 2 ineinandergehende Zimmer an 1 oder 2 solide Herren mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten; dieselben sind für Einjährig-Freiwillige sehr passend. Ebendasselbst ist ein sehr schönes, großes, möbirtes Zimmer zu vermieten.

*2.2. Bähringerstraße 74 ist ein großes, freundliches Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

*6.6. Waldbornstr. 22 sind 2 gut möbirt Zimmer sogleich zu vermieten.

*3.3. Marienstraße 26, 2. Stock, ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Auch ist daselbst ein unmöbirtes Mansardenzimmer zu vermieten.

*3.2. Bahnhofstraße 42 ist im 4. Stock ein schön möbirtes Zimmer, mit freier Aussicht über den Hauptbahnhof, billig sofort zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Schumacher Wittwe daselbst.

— Akademiestraße 44 sind zwei elegant möbirt Wohn- und Schlafzimmer sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock beim Eigenthümer.

— Marienstraße 10, zwei Treppen hoch, sind zwei gut möbirt Zimmer, ein größeres und ein kleineres, einzeln oder zusammen billig zu vermieten.

* Ein möbirtes Zimmerchen ist sogleich an einen soliden jungen Mann zu vermieten: Waldstr. 93.

* Ein freundliches, gut möbirtes Parterrezimmer mit zwei Fenstern ist mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten: Bahnhofstraße 38, 1. Stock.

* Kaiserstraße 26 sind zwei schön möbirt, auf die Straße gehende Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

*6.1. Ein gut möbirtes, großes Parterrezimmer ist in der Nähe der Dragonerkaserne und des Polytechnikums sogleich zu vermieten: Bähringerstraße 13, parterre.

6.4. Mehrere möbirt Zimmer nach vorn und im Seitenbau sind mit oder ohne Pension zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 12.

Unmöbirt Zimmer.

— Zwei hübsche Parterrezimmer, auf die Straße gehend, sind auf 23. Oktober oder 1. November zu vermieten. Näheres Adlerstraße 2 im Laden.

Stallungen zu vermieten.

*3.3. Zwei Stallungen mit Zugehör sind sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Bürgerstraße 19.

Stallung

für drei Pferde, Durckenzimmer und Futterboden sind wegen Verlegung sofort oder auf 1. November zu vermieten: Amalienstraße 85. 2.1.

Eiskeller zu vermieten.

*3.3. Ein Eiskeller ist zu vermieten. Das Nähere Bürgerstraße 19.

Zimmer-Gesuch.

* In der Nähe der Infanteriekaserne werden 2 ineinandergehende, unmöbirt Zimmer (parterre) auf 15. Oktober oder sogleich zu mieten gesucht. Adressen mit Angabe des monatlichen Preises werden Karlstraße 14 im 2. Stock entgegengenommen.

Dienst-Anträge.

* Für eine kleine Haushaltung wird zum sofortigen Eintritt ein fleißiges, ehrliches Mädchen gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 32, von Morgens 9 Uhr an.

Köchinnen für Hotels, Gasthäuser, Restaurationen und Herrschaften finden Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 4.3.

Dienst-Gesuche.

* Ein anständiges Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich Stellung. Näheres Blumenstraße 7.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sofort eine bleibende Stelle. Zu erfragen Wilhelmstraße 47, 4. Stock.

Herrschafstöchlein mit guten Zeugnissen, welche auch Hausarbeit übernimmt, sucht Stelle durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Schlosser-Gesuch.
*3.1. Zwei tüchtige Bau Schlosser finden Beschäftigung bei
S. Stober, Schlossermeister, Amalienstraße 59.

Ein tüchtiger Dreher
für Bolzen drehen zu sofortigem Eintritt gesucht.
Schnabel & Henning,
Maschinenfabrik Bruchsal. 2.1.

Für achtbare Damen besserer Stände.
2.2. Ein streng reelles Vielesfelder Leinen- und Wäsche-Fabrik-Geschäft, welches mit feiner Privatwäscherei arbeitet, sucht gebildete Damen besserer Stände, welche als Nebenverdienst gegen gute Provision Verkäufe an durchaus solide Kunden vermitteln. Nur sehr gut empfohlene und solche Damen wollen sich melden, die einen feinen Bekanntheitskreis haben. Offerten sind erbeten unter **G. 3121** an **Rudolf Mosse**, Annoncen-Expedition in Köln.

Gesucht.
2.1. Ein Ladenmädchen, welches lange Zeit in Kurz- und Galanterie-Waaren-Geschäften conditio- nierte, gute Zeugnisse besitzt, findet sofort Stelle mit Kost und Wohnung im Hause. Offerten mit Zeugnissen und Photographie sub **M. M.** postlagernd **Heidelberg**.

Ladenmädchen-Gesuch.
Für ein Confectionsgeschäft wird eine Verkäuferin sofort gesucht. Offerten bestehe man unter Schiffer F. S. 47 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kellnerinnen, Köchinnen,
Dienstmädchen aller Art, Zimmer-, Laden- und Büffetmädchen, Kellner und Hausdiener finden hier und auswärts gute Stellen durch das Haupt-Placirungs-Bureau von **S. Tröster**, Karl-Friedrichstraße 3.

Köchinnen, Zimmer-, Haus- und Kinder- mädchen, bürgerliche Köchinnen, Mädchen, welche einfach kochen können, sowie Kellnerinnen placiert das Stellenvermittlungsbureau Wald- straße 30.

Beschäftigungs-Gesuche.
3.2. Eine Frau wünscht noch einige Straßen zu lehren oder einen Monatsdienst anzunehmen. Zu erfragen Sophienstraße 56, Hinterhaus, 2. Stock.

Eine Wittve bittet um Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe übernimmt auch Monatsdienste sowie Morgens das Austragen von Betten und Brod. Zu erfragen Douglas- straße 32 im 3. Stock.

Entlaufener Hund.
3.2. Ein dunkelgrauer, kurzhaariger, großer Kettenhund mit weißer Brust und weißer Pfote, kurz geschnittenen Ohren, auf den Namen „Palscha“ gehend, ist von Montag auf Dienstag in der Nacht aus der Bleiche vom Fischhaus bei Durlach ent- laufen. Der ehrliche Finder wird gebeten, das Thier gegen gute Belohnung auf dem Fischhaus oder im Laden Waldstraße 30 abzugeben.
Die von Schilling'sche Verwaltung.

Verloren.
* Eine ächte, schwarze Gutfeder wurde verloren. Abzugeben gegen gute Belohnung: Wilhelmstraße 20, parterre.

Haus-Verkauf.
2.2. In der Kriegstraße, in der Nähe vom Bahnhofs, ist ein zweistöckiges Herr- schaftshaus mit Garten wegen Wegzug preiswürdig zu verkaufen. Auskunft er- theilt
A. Sehn, Werderstraße 8.

3.3. **Villa,**
zweistöckig, in der Bismarckstraße zu verkaufen durch
B. Gutekunst, Akademiestraße 40.

Hotel-Verkauf.
3.2. Ein kleines, äußerst rentables Ho- tel in einer Amtsstadt des untern Schwarz- walbes habe ich aus Auftrag wegen Todes- falls sehr billig mit oder ohne Inventar zu verkaufen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Landsitz-Verkauf.
In einer größeren Stadt der Bergstraße habe ich einen hübschen Landsitz mit vier Morgen Areal wegen Wegzug billig zu ver- kaufen. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Hotel-Verkauf
in einer größeren Bäderstadt mit Bahnhof- Restauration, sehr frequent und renommirt, wegen Krankheit des Besitzers. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4.

Haus-Verkauf
im westlichen Stadttheil, mit 2 Gärten, dreistöckig und komfortabel, der Feinheit entsprechend ausgestattet. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blu- menstraße 4.

Haus mit Hof und großem Garten
im westlichen Stadttheil ist Erbtheilungs halber billig zu verkaufen durch **E. Kreuzbauer**, Kaiserstraße 110.

Verkaufs-Anzeigen.
*3.2. Wegen baulicher Veränderung billig abzu- geben: Remisenthore, Fenster, Regenschab, Wasser- steine, ein großer Herd und einige Steingewände: Stephaniensstraße 22.

2.2. Zu verkaufen: 1 eichenes Büffet, 1 Aus- zugstisch, 1 Schreibtisch, 1 Kommode, Bettladen mit Roh, 2 Koffhaarmatratzen und Betten, Oval-Tische, 1 Schiffformiere, 1 Füllosen, 1 eiserne Kassetten, feuer- fest, schöne Nähtische, große Spiegel, Bilder und Verschiedenes: Bähringerstraße 23, parterre.

3.1. Ein gut erhaltener Kinderwagen wird billig abgegeben. Näheres im Kontor des Tag- blattes.

3.1. Ein Flügel ist wegen Raummangel äußerst billig zu verkaufen; derselbe würde sich eignen als Probenflügel für einen Verein oder Vereinsflügel. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Bettladen und fertige Betten.
3.3. Große Auswahl in solid gearbeiteten Bett- Kasten, Haar- und Seegrasmatratzen, Federbetten, verschiedene Schiffformierens und Kommoden, Küchenschränke, Nacht- und andere Tische, feine Rohr- und Strohstühle, eine Garnitur in Nippsbezug, Sopha und 4 Stück Fauteuils, mit Franzen und Quasten, einzelne Sophas; sämmtliche Möbel werden zu bekannt billigen Preisen abgegeben bei **A. Weber**, Tapezier, Hebelstraße 4.

Eine Wiener Zither
(Kiend) wird für 10 Mark abgegeben: Kaiser- straße 263.

Briefmarken.
— Eine größere Sammlung seltener Marken ist im Ganzen oder einzeln zu verkaufen bei
J. Viepmannsohn, Kaiserstraße 124, Hof.

Kauf-Gesuche.
* Ein noch gut erhaltener Herd für eine kleine Familie wird zu kaufen gesucht: Karl-Friedrichstr. 6.
* Ein kleiner eiserner Ofen wird zu kaufen gesucht: Leopoldstraße 31, 1. Stock.

* Ein tüchtiger Kaufmann sucht hier oder in der Umgegend ein nachweislich rentables kaufmännisches Geschäft, gleichviel welcher Branche, zu pachten und würde dasselbe später käuflich übernehmen. Nä- heres durch **E. Kreuzbauer**, Kaiserstraße 110.

Eine Staffelei
wird billig zu kaufen gesucht: Hirschstraße 29 im 3. Stock.

Ankauf.
— Gold, Silber, Stickereien, Silberborten, Klei- ber, Stiefel und Makulatur werden fortwährend zu nur hohen Preisen angekauft.
Max Böw, Schwannenstraße 23.

Frau Rain, Kaiserstraße 81,
zahlt die höchsten Preise für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Gold, Silber etc. etc.

Empfehlung.
Den allerhöchsten Preis für Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten etc. zahlt
Frau Lazarus aus Bruchsal.
Adressen wolle man bei Herrn Octroier- heber **Trisler** vor dem Bahnhof, und bei dem Octroierheber am Mühlburgerthor ab- geben.

Gänse-Lebern
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Kreuzstraße 22 im 2. Stock.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Tanzunterricht.
*2.1. Anmeldungen werden nächsten Sonntag den 7. d. M. von Mittags 3 bis 5 und Abends 8 Uhr im Saale zum weißen Löwen entgegengenommen. Auch erbitte ich mich, zu jeder Tageszeit Privat- Unterricht zu ertheilen.
S. Spiegel, Tanzlehrer.

Es werden noch einige Schüler in
Klavier-Unterricht
gegen billiges Honorar angenommen: Bahnhof- straße 30.

Auf einen feinen
Sped-Java-Kaffee
per Pfund
1 Mark
mache besonders aufmerksam 2.1.
W. Erb, am Spitalplatz.

Van Houten's
reiner löslicher
C A C A O
feinster Qualität, Bereitung „angenehmlich“,
Fabrikanten **C. J. van Houten & Zoon**,
Weesp in HOLLAND.
Zu haben in den meisten feinen Delica- tess-, Colonialwaaren- u. Droguenhandlg.
in Dosen 1/2 Ko. à M. 3.30, 1 Ko. à M. 1.80 u.
1/4 Ko. à M. 0.95. Preise bitte zu beachten.

Neuer
Selgoländer Kronenhummer
und
Sardines à l'huile,
in allen Größen, feinste Marken,
billigst bei
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Rechte
Franfurter Bratwürste
empfiehlt
C. Hetzel,
Kaiserstraße 124.

3.3. **18 Pfg.**
1 Pfund gutkochende, neue
Perlbohnen,
bei Mehrabnahme billiger. 2.1.
W. Erb, am Spitalplatz.

Mineralwasser.

Rechtes Emser, Selterser, Karlsbader
3 Quellen, Mergentheimer, Griesbacher,
Petersthaler, Rippoldsauer, Tarasper
(Lucius-Quelle), Vichy (grande grille),
Wildunger (Georg-Victor- und Helenen-
quelle), Friedrichshaller, Ofener, Pilnaer
und Saidschüßer Bitterwasser, sowie alle
gangbaren Mineralwasser stets **ächt** bei

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Recht

**Straßburger Sauerkraut,
Frankfurter Bratwürste,
Leberwurst,**

**Gothäer Cervelat u. Salami,
Veroneser Salami,**

empfehlenswert

Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Neue grüne Erbsen,

**„ Viktoria-Erbsen, ganz
und gespalten,**

„ ungar. Perl-Bohnen

empfehlenswert

Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz.

Feinsten Genueser Sardellenjens
täglich frisch empfehlenswert 6.1.
die **Senffabrikation**

von
J. J. Samsreither, Bahnhofstr. 30.
4.1.

Dr. Pattison's

Gichtwatte,

bestes Heilmittel gegen

Gicht und Rheumatismen
aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahn-
schmerzen, Kopf-, Hand- und Fußgicht, Gliederreizen,
Nücken- und Lendenweh. (H. 62371.)

In Packeten zu 1 M. und halben zu 60 Pf. bei
W. L. Schwaab, Amalien- u. Karlstraße 19.

Grosses Lager

Herrenhemden,

weiss und farbig,

**Kragen, Manschetten,
Lavallières, Cravatten,
Socken, Strümpfe,
Unterjacken & Unterhosen**

in **besten** Qualitäten zu **billigen**
Preisen,

Hemden nach Maass

werden nach **jedem** System in **bester**
Ausführung **billigst** geliefert.

**Heinrich Cramer,
Hofmann's Nachfg.,
189 Kaiserstrasse 189.**

Wollene Strumpflängen

in nur guter Waare und

Strickwolle

empfehlenswert in großer Auswahl zu **billigen**
Preisen

Friedrich Storz,

58 Kaiserstraße 58.

Vereinsmarken werden in Zahlung ge-
nommen. 3.1.

Hemden-Einsätze,

Shirtings, Oxford-Shirtings,
Madapolams, bunte Cretonnes,
Cretonnes, Baumwollflanell,
Baumwolltuch, engl. woll. Flanell,
Leinen, Halbleinen,

überhaupt **sämtliche** Stoffe für
Hemden, Blousen und alle andere
Wäsche-Gegenstände empfiehlt in
grösster Auswahl **billigst**

August Schulz,

2.1. Erbprinzenstrasse 29.

Alle Neuheiten in Hüten,

garnirt und ungarirt, sowie **sämtliche**
Artikel sind in großer Auswahl eingetroffen,
was ich hiermit empfehlend anzeige.

Hüte zum **Formen, Farben** und
Garniren werden angenommen und pünkt-
lich besorgt.

M. Ränder,

2.2. Waldstraße 35.

Corsetten

von 90 Pf. an

bis zu den **hochfeinsten** sind stets
in allen Weiten vorräthig.

Geschwister Knopf,

147 Kaiserstraße 147. 2.2.

Sämmtliche Neuheiten

in
**Seldenhüten,
Filzhüten**

(Incroyable, gesteift und weich);

Jagd- u. Lodenhüte

in grün, grau und braun melirt,

**Knaben- u. Kinder-
hüte,**

Mécaniquehüte

in Atlas und Thibet,

**Uniform- u. Livrée-
hüte**

in großer Auswahl und allen
Qualitäten zu anerkannt **billigen**

Preisen bei 7.2.

Leop. Schweinfurth,

Hof-Hutmacher,

14 Waldstraße 14.

Wäsch- und Bügelgeschäft

von

Ferd. Würth,

32 Akademiestraße 32,

übernimmt **sämtliche** ältere **Wäsche** von
Hemden, Kragen und **Manschetten**
z. zur **billigsten** und **prompten** Ausführung.

Besonders aufmerksam mache ich auf mein
großes

Herbst- und Winter-Mäntel- Lager,

welchem ich auch in diesem Jahre wieder die
größte Aufmerksamkeit widme; empfehle:

**Paletots, halb- und ganzanschließend,
neueste Garnirungen, Regenmäntel,
Regen-Havelocks (gediegene Stoffe),
Jaquettes zc.**

Preise anerkannt billig!!

Anfertigung nach Maass in kürzester Zeit.

Großes Stoff-Lager

zu **Regen- und Winter-Mänteln.**

Max Levinger,

143 Kaiserstraße 143.

Neuheiten.

Anzüge

3.3.

und

Paletots

für Knaben

von 2 bis 16 Jahren.

Burückgeschickt

einige Hundert Anzüge und Paletots von Mark 3,50 bis Mark 18.

Reste

in guten Buchstills für Knaben-Anzüge, Beinkleider, Jacken, Westen und Paletots enorm billig.

A. Herzmann & Cie.,

Kaiserstraße 161.



Champagner.

Das hiesige Lager meines Hauses

G. H. Mumm & Comp.

in Reims,

patentisirte Hoflieferanten

Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland, der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt, von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,

halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60 ganzen Bouteillen sowie solche von 2 1/2 Bouteillen bei mir zu haben sind.

Einzeln ganze und halbe Bouteillen sind bei den Herren

M. Altmann,
F. Bausback,
L. Dörflinger,
W. Grimm,
Eug. Helff,
C. Hebel,
M. Hirsch,

Jul. Höck,
C. Kaufmann,
J. B. Klingele,
Jof. Küst,
S. Lechleitner,
Aug. Lösch,
F. Maisch, Hoflieferant,

S. Mengis,
B. Merkle,
Ernst Schneider,
J. Schuhmacher,
L. Sturm,
F. Wickersheim,
F. Werner

vorrätig.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, Bordeaux-Weine u. s. w., und können Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

G. Hartung,

G. Zofer's Nachfolger,
General-Agent für das Großherzogthum Baden,
Karl-Friedrichstraße 6.



Akademiestraße 32.

Akademiestraße 32.

HEMDEN
nach
Maß

oder
Musterhemd

liefern in jedem gewünschten Schnitt bei feinsten Ausarbeitung und 10 Hemdenstoff-Quartitäten in weiß, farbig u. blau, unter Garantie für guten Sitz, rasch und prompt zu den billigsten Preisen.

Ferd. Würth,
Herrenwäschegeschäft.

Möbel-Magazin

von 2.2.

Karl Grieshaber,

Lammstraße 12,

empfiehlt sein großes Lager aller Arten **Möbel, Spiegel und Vorhang-Gallerien** in anerkannt guter Arbeit zu den billigsten Preisen.

Reparaturen, sowie das Aufmachen von Vorhängen wird rasch und gut besorgt.

Buchen-, Forlen- und Tannenholz, gefügt und gespalten, liefert in jedem Quantum billigst

Hermann Ries,

Wilhelmstraße 34.

Eine Probekiste enthält 2 ganze Flaschen, herb und süß, franco nach allen deutschen & österr.-ungar. Poststationen gegen Einsendung von Mark 4.

Griechische Weine

garantirt rein & echt

Eine Probekiste enthält 12 ganze Flaschen in verschied. vortrefl. Sorten, Flaschen, Kiste u. Verpackung frei.

== ab hier zu Mk. 19.50 ==

ZIEGLER & GROSS, Konstanz (Baden).

Niederlage

in

Karlsruhe

bei Herrn

F. Bausback,

Amalienstrasse 53.

In **Durlach** bei

Frau **Lina Menger**

am Marktplatz.

Den Empfang sämtlicher Neuheiten in **Herbst- und Wintermänteln, Trauer- und Halbtrauerwaren** zeigt hiermit empfehlend an

Eduard Darnbacher,

76 Kaiserstraße 76, Marktplatz.

= Gelegenheitskauf =

in

St. Galler Stickereien

zu staunend billigen Preisen bei

Wilhelm Willstätter,

Grossh. Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Filzhüte

3.3. jeder Art werden schnell nach den neuesten Formen umgeändert und gefärbt bei

Josephine Vater,
Modes,
Kaiserstraße 152.

Gv. Gesangbücher mit Noten

vorrätig bei 3.2.
Hermann Schmidt,
Hebelstraße 3 und Sophienstraße 5.

- Freiburger Fes. 15 Loose, Haupttreffer Fes. 35000, Ziehung 15. Oktober etc.
- Braunschweiger Ath. 20 Loose, Haupttreffer Ath. 20000,
- Bukarester Fes. 20 Loose, Haupttreffer Fes. 100.000,
- Genuefer Fes. 150 Loose, Haupttreffer Fes. 80.000,
- Neuchâtel Fes. 10 Loose, Haupttreffer Fes. 6000,
- Oldenburger Ath. 40 Loose, Haupttreffer Ath. 10000,
- Weininger fl. 7 Loose, Haupttreffer fl. 10000,
- Schwedische Ath. 10 Loose, Haupttreffer Ath. 10000, Ziehung 1. November etc.

billigst bei
Carl Seellmann,
Bankgeschäft, Ritterstraße 14.

Seegrass, Seegrass

in bekannt guter Qualität per Pfund 7 $\%$, per Bund 2 M. 50 $\%$, gut trocken, bei 3.3.

N. Weber, Hebelstraße 4.

Die Musikalienleihanstalt

von
L. Fr. Schuster,
Lammstrasse 2,

stets mit den besten, neuesten Erscheinungen der musikalischen Literatur vermehrt, eröffnet jeden Tag neue Abonnements. 10.2.

Bekanntmachung.

Meine seitherigen Hausburischen **Johann und Ludwig Carle** sind nicht mehr in meinen Diensten.

Friedrich Malsch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

3.2. **Gasthaus zum gold. Karpfen.**
Heute Abend frische Fleisch-, Cervelat-, Frankfurterwurst und Schwarzenmagen bei
Louis Benzinger.

Schwarze Cachemires

in großer Auswahl, vorzügliche Qualitäten, zu ganz billigen Preisen empfiehlt

A. Rudhart.

3.3. 161 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

W. SPINDLER

Medaillen:
1862 London.
1867 Paris.
1873 Wien.
1876 München.
1876 Philadelphia.

Berlin C. Wallstr. 11-13
und Spindlersfeld bei Cöpenick.

Medaillen:
1879 Berlin.
Gold-Staats-Medaille.
1883 Berlin.
Goldene Medaille.
Hygiene-Ausstellung.

Etablissement für

Färberei und Reinigung

von Herren- und Damen-Garderoben,
Zimmer- und Decorations-Stoffen.

Agentur für

Karlsruhe: Ludwig Oehl, Gr. Hoflieferant,
Kaiserstrasse 116.

Commanditen und Agenturen in allen grösseren Städten Deutschlands.

NB. Die neuen Farbenkarten für Wolle, Seide u. Sammt etc. sind soeben erschienen und zur gefl. Ansicht in meinem Verkaufslokal aufgelegt.

3.2. **Ludwig Oehl.**

Milchverkauf in Flaschen mit Patentverschluss.

Unseren verehrlichen Abnehmern zeigen wir ergebenst an, daß die auf unseren Gütern bei gleichmäßiger Fütterung erzeugte Kuhmilch täglich zweimal in frischer Sendung in **Literflaschen mit Patentverschluss** zum Verschleife kommt und von unserer Verkaufsstelle, Waldstraße 26, bezogen werden kann. Auch wird von da ab auf Wunsch die Milch zu jeder Zeit in's Haus geliefert.

Bereinsgeld wird an Zahlung angenommen.

Wir empfehlen unsere Produkte einem geneigten Zuspruch unter Zusicherung reeller Bedienung. 10.4.

Badische Gesellschaft für Zuckerrfabrikation.

Ruhrkohlen.

Erste Sorte Fettschrot, Nußkohlen, Stückkohlen und Magerwürfelkohlen für amerikanische Füllöfen empfiehlt billigst

K. F. Schmeiser, Kohlenhandlung,
Ruppurrerstraße 7.

Die Unterzeichneten werden im Verein mit dem Pianisten Herrn Heinrich Orbenstein im Laufe dieses Winters vier Kammermusik-Abende veranstalten.

Erster Kammermusik-Abend im Foyer des Großh. Hoftheaters Montag den 15. Oktober. Programm: 1) Streich-Quartett, G-dur, Op. 161 (zum ersten Male), von Schubert. 2) Lieder. 3) Trio, B-dur, Op. 97, für Klavier, Violine und Cello von Beethoven. Anfang 7 Uhr, Ende 8 $\frac{1}{4}$ Uhr. Abonnementpreise für 4 Abende: reservirter Platz 8 M., nichtreservirter Platz 5 M. Kassenpreise: reservirter Platz 2 M. 50 Pf., nichtreservirter Platz 1 M. 50 Pf. Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren Dört, Claus, Schuster und Laffert sowie Abends an der Kasse zu haben.
Decke, Bühlmann, Holz, Lindner.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß die Neuheiten für die

Herbst- und Winter-Saison

in Kleiderstoffen, abgepassten Roben, Besatzartikeln, schwarzen und farbigen Seidenstoffen, glatten und gemusterten Sammeten, Herbst- und Wintermänteln, Regenmänteln, Costümes, Morgenkleidern, Röcken, Kindermänteln, Scharpes u. s. w. in reicher Auswahl eingetroffen sind.

S. Model.

2.2.

Kräuter-Dampfbad.

53 Ecke der Berber- und Marienstr. 53.
12.8. Sicherste Heilung gegen Gicht, Rheumatismus, Gelenkentzündung, Nervenkopfschmerz, Hautausschlag, Magenleiden, Anfall von Wasser sucht, Ohrenleiden, Uebelhörigkeit, Schnupfen, Heiserkeit, Husten, Zahnschmerzen, überhaupt gegen Erkältungen, wovon die meisten Krankheiten herrühren.

Achtungsvoll
B. Wenz.

Bouquets,

Kränze zu Festlichkeiten und Trauerfällen werden nach neuestem Geschmack gebunden bei mäßigen Preisen, was hiermit empfehlend anzuzeigen mich beehre.

Achtungsvoll
A. Maenning Ww.,
Kaiserstr. 62 im 2. Stock.

3.2.

*3.3. Milch von einem Hofgut wird täglich in's Haus geliefert per Liter zu 16 Pf. Bestellungen werden angenommen: Karlsstr. 37.

Neuen Apfelwein,
garantirt rein, empfiehlt

W. Schäfer,
zur Mainau, Waldstr.

N.B. Auch wird in größerem Quantum abgegeben.

Brauerei Mönninger

empfehlte heute Donnerstag früh 9 1/2 Uhr Wellfleisch, Abends frische hausgemachte Würste mit Sauerkraut und einen feinen Stoff Lager-Export-Bier.

Heute
Donnerstag den 4. Oktober
Herbst
in Grözingen.

* Von Mittwoch bis Samstag ist Most-Obst sowie Most zu haben bei

Jordan, Schwanenwirth,
Grözingen.

Codes-Anzeige.

Mein theurer Gatte
Apotheker **Otto Leimbach**
ist heute Abend seinem langen und schweren Leiden erlegen.

Im Namen der Hinterbliebenen:
die trauernde Gattin

Emilie Leimbach geb. Salzer.
Baden-Baden, den 2. Oktober 1883.

Freiwillige Feuerwehr.

III. Compagnie (Wassermannschaft).
Heute Abend 8 Uhr Zusammenkunft bei Kamerad **Clever.**
Der Obmann.

Café Jüngling,

10 Schloßplatz 10.

Münchener Exportlagerbier.



Neben Café Nowack - Karlsruhe. Cagliostro-Theater.

Direktor **B. Schenk,**
größter
Zauberer, Geisterbeschwörer u. Illusionist.
Täglich Vorstellung.
Donnerstag den 4. Oktober
Grande representation exquisite
(Elite-Gala-Vorstellung).

Täglich großer Erfolg durch das persönliche Auftreten des Direktors B. Schenk in seinen mysteriösen Produktionen im Gebiet der geheimen Zauberei, Physik, Optik, Sonnambulismus, Spiritismus, Musik, Holografie.

Neu! Der fliegende Mensch oder Boccaccio's Lustreise. Klopfschmerz unter Zuschauern.
Der Pomeranzbaum und die fliegenden Schmetterlinge.

Prinz Heinrich's malerische Reisen durch ferne Länder, darunter das großartige Monstros-Tableaux: Das Schiff auf offener See, bei Sturm und Gewitter.
Traumbilder aus 1001 Nacht.

Schenk's berühmte Original-Geister- und Gespenster-Erscheinungen.
Eine Schreckensnacht in den Katafomben von Rom. Zum Schluß: 500000 Teufel.
Anfang 7 1/2 Uhr.
Nächsten Samstag und Sonntag täglich zwei Vorstellungen. Nachmittags Kinder-Vorstellung.

Museums-Gesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden in Kenntniß gesetzt, daß im Laufe des bevorstehenden Winters nachstehende Vorträge, Concerte und Abendunterhaltungen stattfinden werden.

in der Zeit vor Weihnachten d. J. zwei Vorträge und ein Concert,

zwischen Neujahr und Fastnacht k. J. zwei Bälle und vier Abendunterhaltungen, jeweils am Samstag, nach Fastnacht k. J. ein Concert und zwei Vorträge.

Das Nähere wird für jede Veranstaltung besonders bekannt gemacht werden.

Karlsruhe, den 1. Oktober 1883.

2.2.

Der Vorstand.

Concert im Museumssaale am 13. Oktober 1883,
Anfang 7 Uhr.

Mariane Brandt, k. k. Kammersängerin.
Martha Remmert, grossh. sächsische Kammerpianistin.
Preise der Plätze: I. Abtheilung 4 Mk., II. Abtheilung 3 Mk., Saal unnummerirt 2 Mk., Gallerie 1 Mk. 50 Pf.

Billets sind vorher in den Musikalienhandlungen von Fr. Dört - Oscar Laffert & Cie. - L. Schuster zu haben.

3.3.

Putz- und Modewaaren.
Wilhelm Willstätter,
 Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 173.

Geschäftsvergrößerung und Empfehlung.

Um allen Anforderungen zu genügen, habe zu den bisherigen **hochfeinen Genres** noch eine besondere Abtheilung in **einfachen, geschmackvollen und billigen**

Damen- und Kinderhüten

eingrichtet.

Durch meinen persönlichen **Einkauf** in **Paris** ist mein Lager auf's Reichhaltigste und Beste assortirt und eröffne von **heute** ab meine **Ausstellung** der neuesten garnirten

Damen- und Kinderhüte

in sehr grosser Auswahl zu **enorm** billigen Preisen, worauf ich hauptsächlich aufmerksam mache.

Die Ausstellung der Pariser Modelle und hochfeinen garnirten Damenhüte befindet sich im **1. Stock** (Eingang durch den Laden).

Die Ausstellung der einfachen und billigen Hüte ist im **Ladenlokal** und lade zum Besuche höflichst ein

Wilhelm Willstätter,

21.

Hoflieferant, Kaiserstrasse 173.

Für die Herbst- und Winterseason

beehrt sich den Empfang sämtlicher Neuheiten in

= Damenkleiderstoffen =

jeder Art in ganz besonders reicher Auswahl zu den **denkbar billigsten** Preisen ergebenst anzuzeigen.

Kaiserstraße
205

Z. Kaufmann,

Kaiserstraße
205.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 4. Oktober, Abends 6 Uhr, in der Kleinen Kirche: Herr Stadtpf. Vaugin: Charakterzüge zur Würdigung Luthers.
 Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.